Here Lies Man - You Will Know Nothing



(39:57, CD, Vinyl, Digital, Riding Easy Records, 2018)
Sicher stellt das Cover des aktuellen Here Lies The Man-Outputs den definitiven Kontrapunkt zur Musik einerseits und zum Cover des selbstbetitelten Debüts andererseits dar. Die beiden Albinoknaben mögen nicht so recht zum Seventies-geprägten Afrorock der Los Angeles Institution um die beiden Antibalas *Marcos Garcia* und *Geoff Mann* (natürlich nicht identisch mit dem Twelfth Night-Großmeister, R.I.P.) passen. Oder vielleicht doch! Denn es sind auch wieder die Gegensätze, welche das Wesen auch von „You Will Know Nothing“ ausmachen.

You Will Know Nothing by Here Lies Man

Die Songs wurzeln tief im afrikanischen Untergrund der Siebziger (sicher gab es in jenem Jahrzehnt nichts Spannenderes als den Sound aus Addis Abeba, Lagos oder Accra), besitzen darüber hinaus eine transparente Leichtigkeit, welche den Sound der Band schon ein wenig in Richtung Psychedelic verschieben, ein Fakt, der vor allem mit Tracks wie ‘You Ought To Know’ und ‘Floating On Water’ in andere Dimensionen geschleudert wird. Ansonsten bleiben Here Lies Man schwer geerdet, mit Ansätzen, die schon im Heavy Rock und Sludge verwurzelt sind. BLK JKS versuchen sich hierbei in Black Sabbath, Songs wie ‘Memory Games’ und ‘Taking The Blame’ versuchen sich erfolgreich in schwerem Blues Rock. Auf jeden Fall bleibt es schwarz!

Bewertung: 10/15 Punkten

Surftipps zu Here Lies Man:
Homepage
Facebook
Twitter
YouTube
Apple Music
Soundcloud
Bandcamp
Spotify
Vimeo
last.fm
Instagram